

Grafisches
Arbeitsmarkt
Informationssystem

Bezirksprofile 2006

Arbeitsmarktbezirk
418 Vöcklabruck



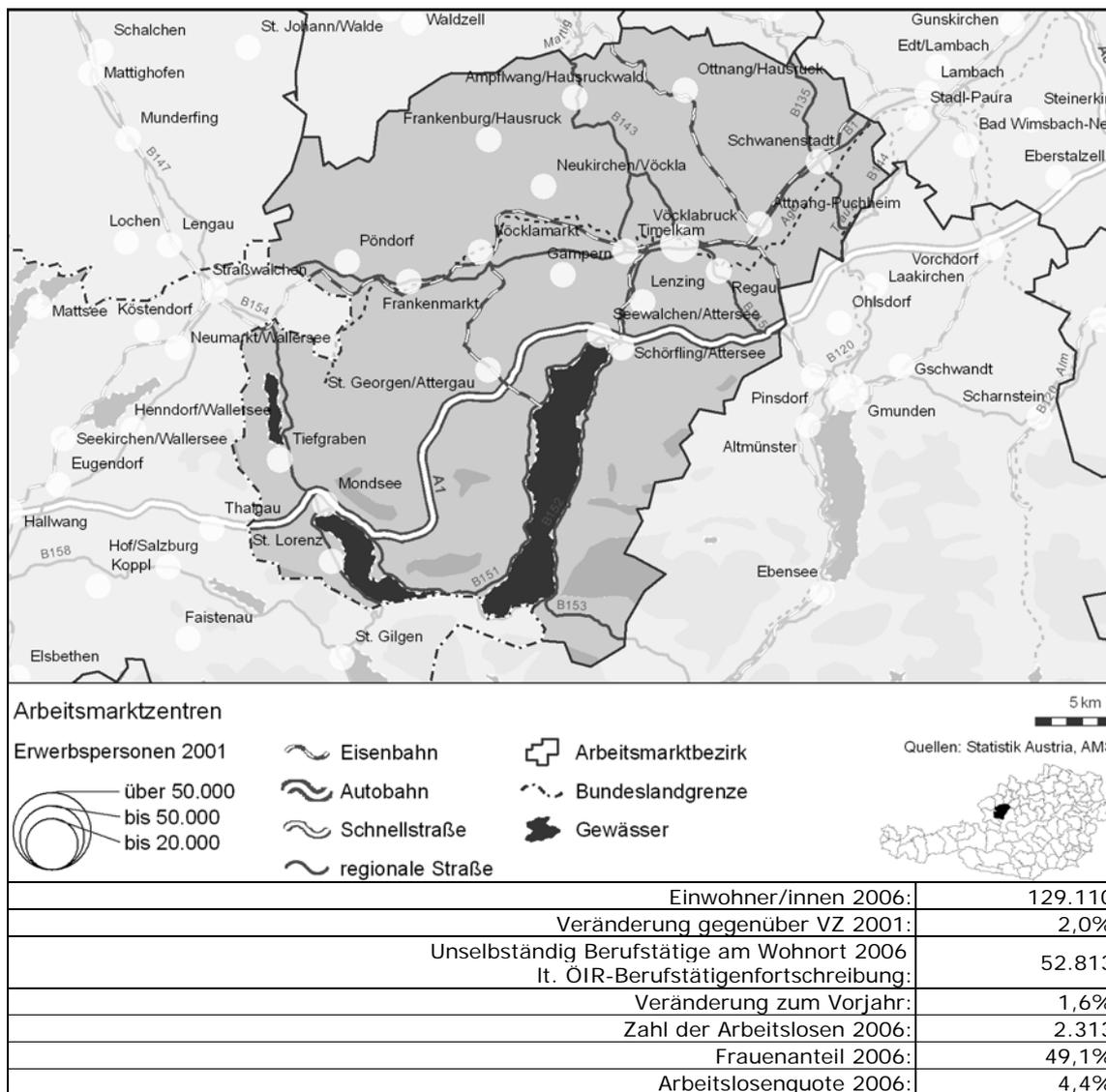
Inhaltsübersicht

Der Bezirk auf einen Blick	4
Wichtige Arbeitsmarktkennzahlen	
Wirtschaftsstruktur	
Große Produktions- und Dienstleistungsbetriebe	
Beschäftigung und Arbeitslosigkeit	
Tabelle 1: Überblick	9
Wohnbevölkerung	
Arbeitskräfteangebot	
Arbeitslosigkeit	
Gemeldete offene Stellen	
Tabelle 2: Bevölkerung - Arbeitskräfteangebot – Pendler	10
Berufstätige (am Wohnort)	
Erwerbsquote	
Berufspendler	
Tabelle 3: Arbeitskräfteangebot – Berufstätigenfortschreibung	11
Berufstätige (am Wohnort)	
Berufstätige (am Wohnort) nach dem Alter	
Erwerbsquote	
Tabelle 4: Arbeitslosigkeit - Bestand Teil 1	12
Arbeitslose Personen (am Wohnort)	
Arbeitslosenquote	
Arbeitslose Personen nach dem Alter	
Arbeitslose Personen nach der Berufsstruktur	
Arbeitslose Personen nach der Qualifikationsstruktur	
Tabelle 5: Arbeitslosigkeit - Bestand Teil 2	13
Langzeitarbeitslosigkeit	
Zugänge an arbeitslosen Personen	
Abgänge an arbeitslosen Personen	
Tabelle 6: Struktur der Arbeitslosigkeit	14
Von Arbeitslosigkeit betroffene Personen	
Durchschnittliche Gesamtdauer der Arbeitslosigkeit in Tagen	
Anteil der mehrfacharbeitslosen Personen an allen Betroffenen	
Anteil der langzeitarbeitslosen Personen an allen Betroffenen	
Tabelle 7: Stellenangebot – Lehrstellenmarkt	15
Stellenangebot	
Stellenangebot nach der Qualifikationsstruktur	
Zugänge an offenen Stellen	
Abgänge an offenen Stellen	
Offene-Stellen-Quote	
Lehrstellenmarkt	
Tabelle 8: Arbeitslosigkeit nach NUTS-III-Regionen	16
Tabelle 9: Durchschnittliches monatliches Bruttoeinkommen (HV)	17
Tabelle 10: Unselbständig Beschäftigte (HV) nach Wirtschaftsklassen (ÖNACE)	18
Tabelle 11: Anzahl der Schülerinnen und Schüler	19
Tabelle 12: Auswertung von genehmigt geförderten Personen	20
Tabelle 13: Die fünf wichtigsten Fördermaßnahmen	21
Abbildung 1: Arbeitslosenquote in den Bundesländern	23
Abbildung 2: Arbeitslosenquote in den NUTS-III-Regionen	23
Abbildung 3: Arbeitslosenquote in den Arbeitsmarktbezirken	24

Abbildung 4: Veränderung der Zahl der arbeitslosen Personen	24
Abbildung 5: Langzeitarbeitslosigkeit	25
Abbildung 6: Arbeitslosigkeit im Alter von 15 bis unter 25 Jahren	25
Abbildung 7: Arbeitslosigkeit im Alter von 50 und mehr Jahren	26
Abbildung 8: Zugänge an arbeitslosen Personen	26
Abbildung 9: Abgänge an arbeitslosen Personen	27
Abbildung 10: Standorte von Universitäten und Fachhochschulen	27
Anhang	28
Abgrenzung der Arbeitsmarktbezirke und NUTS-III Regionen	
Anmerkungen zur ÖIR-Berufstätigenfortschreibung	
Quellennachweis	

Der Bezirk auf einen Blick

Der Bezirk auf einen Blick



Allgemeines

Der Bezirk liegt zentral an der Ost-West-Hauptverkehrsachse mit günstigen Erreichbarkeitsverhältnissen und einer guten Erschließung aller wichtigen Wirtschaftszentren. Die Siedlungs- und Arbeitstätigkeit konzentrieren sich in der Vöckla-Ager-Furche (Vöcklabruck, Attnang-Puchheim, Lenzing, Schwanenstadt, Vöcklamarkt, Timelkam, Regau, Frankenburg).

Demografische Entwicklung

Der Arbeitsmarktbezirk Vöcklabruck zählt zu den Bezirken mit einer gering steigenden positiven Bevölkerungsentwicklung. Zwischen 1971 und 1981 lag das Bevölkerungswachstum bei mehr als 3%, im Zeitraum zwischen 1981 und 1991 stieg die Zahl der Einwohner/innen um mehr als 5%. Diese Zunahme ist vor allem auf eine positive Geburtenbilanz zurückzuführen. Nach den Ergebnissen der Volkszählung 2001 hat sich die stabile positive Bevölkerungsentwicklung in den letzten 10 Jahren weiter fortgesetzt. Für den Arbeitsmarktbezirk Vöcklabruck werden rund 5,3% an Bevölkerungswachstum ausgewiesen. Dieses Wachstum liegt über dem österreichischen Vergleichswert.

Zwischen 2001 und 2006 hat sich die positive Dynamik etwas abgeschwächt, die Bevölkerungszahl ist um 2,0% gestiegen.

Wirtschaftsstruktur und -entwicklung

Beschäftigungsstruktur 2006:	0,8%	primärer Sektor
	41,8%	sekundärer Sektor
	57,4%	tertiärer Sektor

Der Arbeitsmarktbezirk Vöcklabruck liegt in der NUTS-III-Region Traunviertel, deren BIP pro Einwohner/in im Jahr 2004 rund 81% des österreichischen Durchschnittswertes erreicht hat und die damit unter den 35 österreichischen Regionen den 16. Platz einnimmt.

Die regionale Wirtschaftsstruktur des Bezirkes wird von einem überdurchschnittlich hohen Anteil des industriell-gewerblichen Sektors geprägt. Innerhalb des sekundären Sektors dominieren die Metallindustrie, der Maschinenbau, die Bauwirtschaft und die chemische Industrie, im Bereich des Dienstleistungssektors haben vor allem der Handel und die Wirtschaftsdienste größere Bedeutung, in den Seengemeinden (Attersee, Mondsee usw.) kommt dem - zumeist einsaisonalen - Tourismus hohe Bedeutung zu. Wichtige Standorte des industriell-gewerblichen Sektors sind vor allem Lenzing, Attnang-Puchheim und Vöcklabruck, die größten Produktionsbetriebe sind den Branchen chemische Industrie, Maschinenbau und Metallindustrie zuzuordnen.

GROSSE PRODUKTIONSBETRIEBE - gerundete Anzahl der Beschäftigten 2006

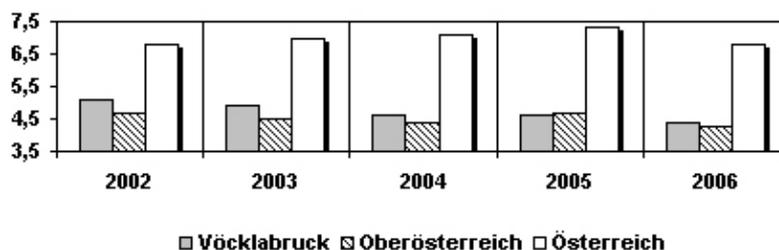
Lenzing AG, Chemiefasererz, Lenzing (Faser, Papier, Forschung)	1.951
STIWA GmbH, Sondermaschinenherzeugung, Attnang	866
Spitz GmbH, Spirituosenherz, Attnang	714
Lenzing Technik Ges. m. b. H. & Co KG	561
KB-datendruck Kroiss und Bichler + kb-endlos, Vöcklabruck	355
Hawle, Armaturen, Vöcklabruck	347
EBEWE, Arzneimittel, Unterach	341
Lenzing - Plastics, Lenzing	320
Eternit-Werk Ludwig Hatschek AG, Vöcklabruck	303
BWT AG, Wasseraufbereitung, Österreich incl. Aqua Plus	277
GE Medical System = Kretztechnik GmbH & Co OHG	250
Doubrava, Maschinenbau, Attnang-Puchheim	239
Neuhofer, Haslau	233
Vishay-Semikonduktor, Vöcklabruck	230
Brau Union Österreich	225
Hütthaler, Schwanenstadt	225
Mahle GmbH, Präzisionsteile für Motoren, Vöcklabruck	187
SML, Lenzing	181
GIG-Fasadenbau, Attnang - Puchheim	180
Holzindustrie Stallinger, Frankenmarkt	178
Holzindustrie Häupl, Vöcklamarkt	174
Berger Friedrich Maschinengroßhandel, Schwanenstadt	160
JOKA-Werk Johann Kapsamer AG, Polstermöbel, Schwanenstadt	156
Fa. Schmid, Frankenburg	149
HASAG Möbel GmbH, Polstermöbelerz, Attnang-P.	141
Dambauer, Metallgießerei, Vöcklabruck	137

GROSSE DIENSTLEISTUNGSBETRIEBE - gerundete Anzahl der Beschäftigten 2006

Landeskrankenhaus Vöcklabruck	1.200
Lebenshilfe OÖ (incl. Tagesheimstätten in OÖ)	924
WOZABAL, Lenzing	238
Sozialhilfverband, Vöcklabruck	189
Greinöcker & Willibald, Warenhandel, Vöcklamarkt	181
Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck	170
Lagerhausgen. Vöcklabruck	169
HAGE-Bank, Vöcklabruck + Gmunden	163
Stadtamt Vöcklabruck	162
Sanatorium Rupp St. Georgen	161
Maximarkt Warenhaus, Vöcklabruck	145

Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

Arbeitslosenquoten



Im Arbeitsmarktbezirk Vöcklabruck ist die Zahl der unselbständig Beschäftigten (versicherte Personen lt. HVSV) zwischen 2001 und 2006 um 5,9% gestiegen, wobei die Beschäftigung bei den Männern stärker

ausgeweitet werden konnte. Die Beschäftigtenzahlen konnten v.a. im Dienstleistungsbereich (v.a. in den Wirtschaftsdiensten) gesteigert werden, im sekundären Sektor mussten z.T. Einbußen hingenommen werden.

Das Niveau der Arbeitslosigkeit lag mit einer Arbeitslosenquote von 4,4% im Jahresdurchschnitt 2006 weit unter dem Österreichwert und entspricht etwa dem Landesdurchschnitt. Die Frauenarbeitslosigkeit lag dabei mit 4,9% über jener der Männer (3,9%).

Insgesamt waren im Jahr 2006 2.313 Personen mit einem Frauenanteil von 49,1% als arbeitslos gemeldet. Die Abnahme gegenüber dem Vorjahr betrug damit 4,2%, wobei diese bei den Männern (7,7%) deutlich stärker ausfiel als bei den Frauen (-0,2%). Die Zahl der arbeitslosen Ausländer/innen ging um 4,9% zurück.

Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit nach dem Alter verläuft im Wesentlichen im landesweiten Trend (Rückgänge in allen Altersklassen) - lediglich die Zahl der über-50-jährigen Arbeitslosen ist im Vergleich zum Vorjahr anders als im Bundeslandvergleich gestiegen. Die Arbeitslosigkeit nach Berufen bzw. nach der Qualifikationsstruktur zeigt z.T. Unterschiede zu den landesweiten Verhältnissen. Der Anteil der Arbeitslosen mit abgeschlossener Lehre/Meisterprüfung liegt etwas über dem entsprechenden Vergleichswert.

Der Arbeitsmarktbezirk Vöcklabruck ist ein Bezirk mit einem - im Vergleich zu anderen oberösterreichischen Arbeitsmarktbezirken - relativ niedrigen Anteil an Auspendler/innen und einem ebenso geringen Anteil an Einpendler/innen aus anderen Arbeitsmarktbezirken. Ziele der Auspendler/innen sind vor allem Arbeitszentren in benachbarten Arbeitsmarktbezirken sowie im oberösterreichischen Zentralraum und Salzburg.

Im Jahresdurchschnitt 2006 waren im Bezirk rund 2.140 Ausländer/innen (Frauenanteil: 36,4%) bewilligungspflichtig beschäftigt.

Im Jahr 2006 sind 21 von 52 Gemeinden des Bezirkes Zielgebiete gemäß EU-Strukturfonds (Ziel 2-Gebiet oder Übergangsbereich).

Im Jahr 2007 startet die neue Programmplanungsperiode der EU (2007-2013). Für Oberösterreich werden in diesem Zeitraum im Rahmen der Strukturfondsförderung unter dem Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" Strukturfondsmittel von 95,5 Mio. € (EFRE) zur Verfügung stehen.

Kindertageshime

Eine wichtige fördernde Rahmenbedingung für die Erwerbsbeteiligung von Alleinerzieher/innen und Familien mit Kindern stellt die Verfügbarkeit von Kinderbetreuungsplätzen dar.

Der Bezirk verfügte im Jahr 2006 über 91 Kindertageshime, die insgesamt 3.939 Kinder betreuten (Bundesland: 981 Kindertageshime, 47.114 Kinder).

Die wichtigsten Standortgemeinden:

Standorte	Kindertageshime	Kinder
Ampflwang im Hausruckwald	2	125
Attnang-Puchheim	6	293
Frankenburg am Hausruck	2	117
Frankenmarkt	2	102
Gampern	2	90
Lenzing	3	161
Mondsee	5	181
Neukirchen an der Vöckla	2	73
Oberndorf bei Schwanenstadt	2	69
Ottwang am Hausruck	2	99
Pöndorf	2	54
Redlham	2	59
Regau	4	169
Sankt Georgen im Attergau	3	145
Schwanenstadt	3	139
Seewalchen am Attersee	4	177
Timelkam	4	198
Vöcklabruck	9	418
Vöcklamarkt	5	173

Tabellen

Arbeitsmarktbezirk 418 Vöcklabruck

Tabelle 1: Überblick

ÜBERBLICK	Bezirk	Bundesland	Österreich
WOHNBEVÖLKERUNG 2006	129.110	1.402.050	8.265.925
Veränderung in % 2001 (VZ 2001) - 2006	2,0	1,8	2,9
UNSELBSTÄNDIGES ARBEITSKRÄFTEANGEBOT 2006	---¹⁾	602.585	3.520.051
(Unselbständig Beschäftigte plus arbeitslose Personen)			
Veränderung absolut 2005-2006	--- ¹⁾	8.671	37.111
Veränderung in % 2005-2006	--- ¹⁾	1,5	1,1
UNSELBSTÄNDIG BESCHÄFTIGTE AM BESCHÄFTIGUNGSORT 2006	45.123 ²⁾	576.883 ³⁾	3.280.878 ³⁾
Veränderung in % 2005-2006	8,8 ²⁾	1,9 ³⁾	1,6 ³⁾
ARBEITSLOSIGKEIT 2006, Jahresdurchschnitt	2.313	25.702	239.174
Veränderung in % 2005-2006	-4,2	-8,3	-5,3
ARBEITSLOSENQUOTE 2006	---¹⁾	4,3	6,8
Arbeitslosenquote 2005	--- ¹⁾	4,7	7,3
ARBEITSLOSENQUOTE 2006 lt. ÖIR-Berufstätigenfortschreibung	4,4	4,3	---
Arbeitslosenquote 2005 lt. ÖIR-Berufstätigenfortschreibung (Datengrundlage: unselbständig Beschäftigte am Wohnort)	4,6	4,8	---
GEMELDETE OFFENE STELLEN 2006	722	8.295	32.912
Veränderung in % 2005-2006	43,4	45,0	25,6
<p>¹⁾ Bezirkswerte auf Basis der Berufstätigenfortschreibung berechnet; siehe Tabelle 3 bzw Tabelle 4. ²⁾ Jahreswerte des Hauptverbandes der österr. Sozialversicherungsträger ³⁾ Jahresdurchschnitt der monatlich erfassten Beschäftigtenzahlen (AMS)</p>			

Arbeitsmarktbezirk 418 Vöcklabruck

Tabelle 2: Bevölkerung - Arbeitskräfte - Pendler

WOHNBEVÖLKERUNG UND BERUFSTÄTIGE 2001 (Volkszählung)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Wohnbevölkerung 2001	126.599	1.376.797	8.032.926
Veränderung in % 1991-2001	5,3	3,2	3,0
Veränderung durch Geburtenbilanz in % 1991-2001	3,1	2,7	0,9
Veränderung durch errechnete Wanderungsbilanz in % 1991-2001	2,1	0,5	2,2
Unselbständige und selbständige Berufstätige am Wohnort 2001	59.107	655.060	3.860.735
Veränderung in % 1991-2001	7,0	4,1	4,8
Anteil unselbständig Berufstätige in %	88,3	89,1	88,8
UNSELBSTÄNDIG UND SELBSTÄNDIG BERUFSTÄTIGE AM WOHNORT NACH DEM ALTER 2001 (Anteil der Altersgruppe an den Berufstätigen insgesamt in % 2001)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Anteil der 15- bis unter 25jährigen	17,0	16,2	14,7
Anteil der 25- bis unter 50jährigen	68,5	68,8	68,4
Anteil der 50- und Mehrjährigen	14,5	14,9	16,9
ERWERBSQUOTE (Volkszählung) (unselbständig und selbständig Berufstätige in % der 15- bis unter 60jährigen weiblichen bzw. 15- bis unter 65jährigen männlichen Wohnbevölkerung)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Erwerbsquote insgesamt 2001	72,9	74,1	74,2
Frauen 2001	64,7	67,2	67,7
Männer 2001	80,3	80,3	80,1
Erwerbsquote insgesamt 1991	71,3	72,7	72,8
Frauen 1991	59,5	62,2	63,4
Männer 1991	81,6	82,0	81,4
BERUFSPENDLER/BERUFSPENDLERINNEN	Bezirk	Bundesland	Österreich
Auspendler/-innen 2001 insgesamt	37.104	360.139	2.214.483
Veränderung 1991-2001 in %	19,1	18,7	14,0
Anteil in % der Beschäftigten am Wohnort 2001	65,4	57,6	61,5
Einpendler/-innen 2001 insgesamt	30.213	348.459	2.157.949
Veränderung 1991-2001 in %	12,6	22,0	14,8
Anteil in % der Beschäftigten am Arbeitsort 2001	60,6	56,8	60,9

Arbeitsmarktbezirk 418 Vöcklabruck

Tabelle 3: Arbeitskräfteangebot - Berufstätigenfortschreibung

SELBSTÄNDIG UND UNSELBSTÄNDIG BERUFSTÄTIGE AM WOHNORT 2006 ÖIR-Fortschreibung 2006 (Beschäftigte plus arbeitslose Personen)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Berufstätige insgesamt 2006	60.565	682.532	4.023.720
Unselbständig Berufstätige 2006 Frauenanteil in % 2006	52.813 43,5	597.640 44,2	3.541.622 45,2
BERUFSTÄTIGE AM WOHNORT NACH DEM ALTER 2006 ÖIR-Fortschreibung 2006 (Anteil der Altersgruppe an den Berufstätigen insgesamt in % 2006)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Anteil der 15- bis unter 25jährigen	15,5	15,1	13,6
Anteil der 25- bis unter 50jährigen	66,6	67,2	67,1
Anteil der 50- und Mehrjährigen	17,8	17,7	19,3
ERWERBSQUOTE 2006 ÖIR-Fortschreibung 2006 (unselbständig und selbständig Berufstätige in % der 15- bis unter 65jährigen weiblichen bzw. 15- bis unter 60jährigen männlichen Wohnbevölkerung)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Erwerbsquote insgesamt 2006	74,7	77,2	77,3
Frauen 2006	68,2	71,7	72,0
Männer 2006	80,6	82,2	82,1

Arbeitsmarktbezirk 418 Vöcklabruck

Tabelle 4: Arbeitslosigkeit - Bestand Teil 1

ARBEITSLOSE PERSONEN (am Wohnort)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Vorgemerkte Arbeitslose insgesamt 2006	2.313	25.702	239.174
Veränderung in % 2005-2006	-4,2	-8,3	-5,3
Frauen 2006	1.136	11.592	103.396
Veränderung in % 2005-2006	-0,2	-6,7	-4,6
Männer 2006	1.177	14.110	135.778
Veränderung in % 2005-2006	-7,7	-9,5	-5,9
Ausländer/Ausländerinnen 2006	346	4.094	42.191
Veränderung in % 2005-2006	-4,9	-12,8	-4,8
Frauenanteil an den Arbeitslosen insgesamt in % 2006	49,1	45,1	43,2
Anteil ausländischer Arbeitsloser an den Arbeitslosen insgesamt in % 2006	15,0	15,9	17,6
ARBEITSLOSENQUOTE (Vorgemerkte arbeitslose Personen in % der unselbständig Berufstätigen 2005 bzw. 2006 lt. ÖIR-Fortschreibung)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Arbeitslosenquote 2006	4,4	4,3	6,8
Frauen 2006	4,9	4,4	6,4
Männer 2006	3,9	4,2	7,1
Arbeitslosenquote 2005	4,6	4,7	7,3
Frauen 2005	5,0	4,7	6,8
Männer 2005	4,3	4,7	7,7
ARBEITSLOSIGKEIT NACH DEM ALTER	Bezirk	Bundesland	Österreich
15 bis unter 19 Jahre, 2006	65	639	4.090
Veränderung in % 2005-2006	-7,3	-14,5	-11,6
19 bis unter 25 Jahre, 2006	469	4.622	34.005
Veränderung in % 2005-2006	-8,3	-10,4	-7,9
25 bis unter 40 Jahre, 2006	877	10.032	92.613
Veränderung in % 2005-2006	-5,6	-10,1	-6,7
40 bis unter 50 Jahre, 2006	574	6.494	63.567
Veränderung in % 2005-2006	-1,7	-5,9	-2,7
50 Jahre und älter, 2006	328	3.915	44.899
Veränderung in % 2005-2006	2,6	-3,4	-3,5
ANTEIL AN DER ARBEITSLOSIGKEIT INSGESAMT IN %			
Altersgruppe 15 bis unter 19 Jahre	2,8	2,5	1,7
Altersgruppe 19 bis unter 25 Jahre	20,3	18,0	14,2
Altersgruppe 25 bis unter 40 Jahre	37,9	39,0	38,7
Altersgruppe 40 bis unter 50 Jahre	24,8	25,3	26,6
Altersgruppe 50 Jahre und älter	14,2	15,2	18,8
ARBEITSLOSIGKEIT NACH DER BERUFSSTRUKTUR (Anteil der arbeitslosen Personen nach Berufen an den arbeitslosen Personen insgesamt in % 2006)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Saisonberufe (0, 16-17, 50-52)	24,3	23,2	25,7
Produktionsberufe (18-39)	32,8	34,5	26,9
Dienstleistungsberufe (40-48, 53-89)	42,9	42,3	47,4
ARBEITSLOSIGKEIT NACH DER QUALIFIKATIONSSTRUKTUR (Anteil der arbeitslosen Personen nach der höchsten abgeschlossenen Ausbildung an den arbeitslosen Personen insgesamt in % 2006)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Pflichtschule, keine Ausbildung	44,0	47,3	46,6
Lehre, Meisterprüfung	39,8	37,4	35,4
Mittlere Schule	6,0	5,7	5,8
Höhere Schule	7,0	6,3	8,1
Akademie, Hochschule, Universität	2,7	2,7	3,8
Ausbildung nicht erfasst	0,5	0,6	0,4

Arbeitsmarktbezirk 418 Vöcklabruck

Tabelle 5: Arbeitslosigkeit - Bestand Teil 2

LANGZEITARBEITSLOSIGKEIT 2006 (Bestand an arbeitslosen Personen nach Vormerkdauer. Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistik- Stichtagsdatum liegt; sie stellt die noch nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar.)	Bezirk	Bundesland	Österreich
6 MONATE UND LÄNGER VORGEMERKT			
absolut 2006	75	1.380	35.281
Anteil an der gesamten Arbeitslosigkeit 2006	3,3	5,4	14,8
Anteil an der gesamten Arbeitslosigkeit 2005	2,4	5,8	16,7
Anteil an der jeweiligen Altersgruppe in %			
15- bis unter 25jährige 2006	0,4	0,8	2,7
15- bis unter 25jährige 2005	0,1	0,8	3,6
25- bis unter 50jährige 2006	4,7	7,4	17,2
25- bis unter 50jährige 2005	3,5	8,0	18,3
ab 50jährige 2006	1,4	2,8	16,4
ab 50jährige 2005	1,1	3,1	22,7
12 MONATE UND LÄNGER VORGEMERKT			
absolut 2006	1	46	8.350
Anteil an der gesamten Arbeitslosigkeit 2006	0,1	0,2	3,5
Anteil an der gesamten Arbeitslosigkeit 2005	0,0	0,2	4,7
Anteil an der jeweiligen Altersgruppe in %			
15- bis unter 25jährige 2006	0,0	0,0	0,5
15- bis unter 25jährige 2005	0,0	0,1	0,6
25- bis unter 50jährige 2006	0,1	0,2	3,1
25- bis unter 50jährige 2005	0,0	0,2	3,8
ab 50jährige 2006	0,1	0,4	7,5
ab 50jährige 2005	0,0	0,4	11,7
ZUGÄNGE AN ARBEITSLOSEN PERSONEN	Bezirk	Bundesland	Österreich
Zugänge an vorgemerkten arbeitslosen Personen			
insgesamt, Jahressumme 2006	12.287	126.197	920.979
Veränderung in % 2005-2006	-1,5	-1,8	1,1
Zugangsquote insgesamt 2006 (Summe der Zugänge an arbeitslosen Personen in % der unselbständigen Berufstätigen)	23,3	21,1	26,0
ABGÄNGE AN ARBEITSLOSEN PERSONEN			
Abgänge an vorgemerkten arbeitslosen Personen			
insgesamt, Jahressumme 2006	14.091	148.789	1.068.885
Veränderung in % 2005-2006	3,2	3,7	5,5
ANTEIL DER ABGÄNGE AN ARBEITSLOSEN PERSONEN NACH VERWEILDAUER AN DEN ABGÄNGEN INSGESAMT IN % (Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der Dauer der Arbeitslosigkeitsepisode.)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Verweildauer bis unter 6 Monate 2006	96,1	93,7	87,4
Verweildauer bis unter 6 Monate 2005	96,4	92,8	86,0
Verweildauer von 6 bis unter 12 Monate 2006	3,9	6,1	10,8
Verweildauer von 6 bis unter 12 Monate 2005	3,6	7,1	11,3
Verweildauer von 12 Monaten und mehr 2006	0,0	0,2	1,8
Verweildauer von 12 Monaten und mehr 2005	0,0	0,2	2,7
Durchschnittliche Verweildauer in Tagen 2006	67	76	99
Durchschnittliche Verweildauer in Tagen 2005	70	78	107

Arbeitsmarktbezirk 418 Vöcklabruck

Tabelle 6: Struktur der Arbeitslosigkeit

VON ARBEITSLOSIGKEIT BETROFFENE PERSONEN (Alle Personen, die im Beobachtungszeitraum mindestens einen Tag arbeitslos vorgemerkt ware.)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Betroffene Personen insgesamt 2006	10.324	110.090	802.563
Veränderung in % 2005-2006	0,3	-0,5	0,1
Frauen 2006	4.716	47.344	340.454
Veränderung in % 2005-2006	2,5	0,7	1,2
Männer 2006	5.610	62.760	462.200
Veränderung in % 2005-2006	-1,5	-1,4	-0,7
DURCHSCHNITTLICHE GESAMTDAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT IN TAGEN (Arithmetisches Mittel der Summe der Tage im Beobachtungszeitraum, die eine Person in Arbeitslosigkeit zugebracht hat.)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Gesamtdauer insgesamt 2006	84,5	88,9	111,9
Frauen 2006	91,3	93,2	114,3
Männer 2006	78,8	85,7	110,0
Gesamtdauer insgesamt 2005	87,0	95,2	117,3
Frauen 2005	92,0	99,6	120,5
Männer 2005	82,9	91,9	115,0
ANTEIL DER MEHRFACHARBEITSLOSEN PERSONEN AN ALLEN BETROFFENEN PERSONEN (Mehrfacharbeitslosigkeit liegt dann vor, wenn eine Person im Beobachtungszeitraum mehr als eine Arbeitslosigkeitsepisode aufweist, wobei zwischen den Episoden ein Zeitraum von mindestens 28 Tagen liegen muß.)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Anteil mehrfachtarbeitslose Personen insgesamt 2006	40,8	39,8	43,9
Frauen 2006	40,4	37,5	41,9
Männer 2006	41,1	41,5	45,4
Anteil mehrfachtarbeitslose Personen insgesamt 2005	42,5	40,5	42,9
Frauen 2005	41,2	36,6	39,4
Männer 2005	43,5	43,4	45,4
ANTEIL DER LANGZEITARBEITSLOSEN PERSONEN AN ALLEN BETROFFENEN PERSONEN (Langzeitarbeitslosigkeit liegt dann vor, wenn eine Person eine Arbeitslosigkeitsepisode von mehr als 180 Tagen aufweist, die entweder im Beobachtungszeitraum selbst zugebracht wurde, oder aus (der) Vorperiode(n) in den Beobachtungszeitraum hineinreicht.)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Anteil langzeitarbeitslose Personen insgesamt 2006	5,6	7,8	16,9
Frauen 2006	7,5	9,9	18,3
Männer 2006	4,0	6,3	15,9
Anteil langzeitarbeitslose Personen insgesamt 2005	4,6	9,3	18,9
Frauen 2005	6,1	11,4	20,6
Männer 2005	3,4	7,6	17,6

Arbeitsmarktbezirk 418 Vöcklabruck

Tabelle 7: Stellenangebot und Lehrstellenmarkt

STELLENANGEBOT	Bezirk	Bundesland	Österreich
Stellenangebot 2006	722	8.295	32.912
Veränderung in % 2005-2006	43,4	45,0	25,6
STELLENANGEBOT NACH DER QUALIFIKATIONSSTRUKTUR 2006 (Anteil der gemeldeten offenen Stellen nach gewünschter höchster abgeschlossener Ausbildung an den offenen Stellen insgesamt in % 2006)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Pflichtschule, keine Ausbildung	33,5	38,1	40,2
Lehre, Meisterprüfung	52,8	51,6	48,6
Mittlere Schule	1,8	1,3	2,7
Höhere Schule	10,0	7,3	6,6
Akademie, Hochschule, Universität	2,0	1,6	1,9
ZUGÄNGE AN GEMELDETEN OFFENEN STELLEN	Bezirk	Bundesland	Österreich
Zugänge an gemeldeten offenen Stellen, Summe 2006	5.983	65.713	335.608
Veränderung in % 2005-2006	13,3	14,5	12,5
ZUGANGSQUOTE 2006 bzw. 2005 (Zugänge an gemeldeten offenen Stellen in % des Arbeitsplatzangebotes; d.s. unselbständig Berufstätige minus arbeitslose Personen plus gemeldete offene Stellen.)			
Zugangsquote der gemeldete offenen Stellen 2006	11,7	11,3	10,1
Zugangsquote gemeldeten der offenen Stellen 2005	10,5	10,2	9,2
ABGÄNGE AN GEMELDETEN OFFENEN STELLEN	Bezirk	Bundesland	Österreich
Abgänge an gemeldeten offenen Stellen, Summe 2006	5.592	62.095	323.624
Veränderung in % 2005-2006	5,4	8,6	9,5
Durchschnittliche abgeschlossene Laufzeit abs. in Tagen 2006	42	43	35
Veränderung 2005-2006	5	5	1
ANTEILE DER ABGÄNGE AN GEMELDETEN OFFENEN STELLEN NACH DER ABGESCHLOSSENEN LAUFZEIT an den Abgängen insgesamt in % 2006			
Laufzeit bis unter 1 Monat	59,7	56,6	62,8
Laufzeit 1 bis unter 3 Monate	27,9	29,8	27,4
Laufzeit 3 Monate und mehr	12,4	13,6	9,8
OFFENE-STELLEN-QUOTE (Stellenangebot in % des Arbeitsplatzangebotes 2006 bzw. 2005)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Offene-Stellen-Quote 2006	1,4	1,4	1,0
Offene-Stellen-Quote 2005	1,0	1,0	0,8
LEHRSTELLENMARKT	Bezirk	Bundesland	Österreich
Sommer 2006 (Durchschnitt der Monate Juni, Juli, August)			
Sofort verfügbare Lehrstellensuchende insgesamt	85	1.244	8.272
Veränderung absolut 2005-2006	-35	-117	-360
Mädchen	47	670	4.062
Burschen	38	574	4.210
Sofort verfügbare offene Lehrstellen insgesamt	87	692	4.111
Veränderung absolut 2005-2006	61	287	1.432
Winter 2006 (Dezember)			
Sofort verfügbare Lehrstellensuchende insgesamt	27	626	5.148
Veränderung absolut 2005-2006	-4	-90	-143
Mädchen	16	307	2.412
Burschen	11	319	2.736
Sofort verfügbare offene Lehrstellen insgesamt	66	599	2.746
Veränderung absolut 2005-2006	-8	62	-151

Arbeitsmarktbezirk 418 Vöcklabruck

Tabelle 8: Regionale Arbeitslosigkeit nach NUTS-III-Regionen

AT	NUTS-III-Regionen	Arbeitslosigkeit		Arbeitslosenquote (Jahresdurchschnitt)	
		absolut 2006	Veränderung 2005/2006	2006	2005
111	Mittelburgenland	1.066	-3,3	6,9	7,3
112	Nordburgenland	3.590	-6,8	5,9	6,4
113	Südburgenland	3.406	-3,2	8,4	8,7
121	Mostviertel-Eisenwurzen	4.541	-8,7	4,6	5,1
122	Niederösterreich-Süd	7.197	-8,6	6,6	7,3
123	Sankt Pölten	4.206	-3,6	6,7	7,0
124	Waldviertel	6.286	-2,4	7,0	7,2
125	Weinviertel	3.358	0,2	6,5	6,6
126	Wiener Umland-Nordteil	6.486	-3,9	5,1	5,4
127	Wiener Umland-Südteil	8.129	-7,3	6,0	6,6
131	Wien	78.076	-4,1	10,6	11,2
211	Klagenfurt-Villach	8.462	-2,7	7,6	7,9
212	Oberkärnten	4.390	0,4	8,8	8,8
213	Unterkärnten	4.399	-3,6	7,2	7,5
221	Graz	11.320	-5,5	7,0	7,5
222	Liezen	2.181	-3,9	6,7	7,0
223	Östliche Obersteiermark	4.201	-11,5	6,1	7,0
224	Oststeiermark	6.922	-5,5	6,2	6,7
225	West- u. Südsteiermark	5.705	-2,4	7,2	7,5
226	Westliche Obersteiermark	2.825	-6,9	6,8	7,4
311	Innviertel	5.256	-5,6	4,6	4,9
312	Linz-Wels	9.927	-11,9	4,1	4,8
313	Mühlviertel	2.986	-4,5	3,5	3,8
314	Steyr-Kirchdorf	3.344	-7,7	5,3	5,8
315	Traunviertel	4.175	-5,3	4,4	4,8
321	Lungau	577	-6,4	7,0	7,6
322	Pinzgau-Pongau	4.026	-5,9	5,7	6,2
323	Salzburg u. Umgebung	6.095	-13,3	3,9	4,6
331	Außerfern	700	-6,6	4,9	5,3
332	Innsbruck	5.369	-3,7	4,3	4,6
333	Osttirol	1.906	-1,5	9,6	9,9
334	Tiroler Oberland	3.461	-4,6	8,5	9,0
335	Tiroler Unterland	5.251	-5,1	5,1	5,5
341	Bludenz-Bregenzer Wald	1.968	-5,0	5,4	5,8
342	Rheintal-Bodenseegebiet	7.284	-7,3	6,0	6,6
0	Österreich	239.174	-5,3	6,8	7,3

Arbeitsmarktbezirk 418 Vöcklabruck

Tabelle 9: Durchschnittliches monatliches Bruttoeinkommen (HV) nach Wirtschaftsklassen (ONACE) 2001/2006 in Euro

Dem Arbeitsmarktbezirk zugeordnete HV-Verrechnungseinheiten

417 Vöcklabruck

417 Vöcklabruck	Insgesamt 2006	Frauen 2006	Männer 2006	Insgesamt 2001	Frauen 2001	Männer 2001
Alle Wirtschaftsklassen						
Bezirk	2.158	1.574	2.521	1.890	1.378	2.216
Bundesland	2.232	1.686	2.648	1.993	1.511	2.356
Österreich	2.220	1.797	2.581	1.985	1.601	2.306
ONACE A, B: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht						
Bezirk	1.436	1.108	1.714	1.230	1.018	1.402
Bundesland	1.481	1.148	1.663	1.258	968	1.404
Österreich	1.455	1.168	1.603	1.336	1.060	1.475
ONACE DB: Herstellung von Textilien, Textilwaren und Bekleidung						
Bezirk	1.593	1.496	2.334	1.370	1.287	1.949
Bundesland	2.013	1.601	2.796	1.674	1.325	2.384
Österreich	2.010	1.647	2.588	1.754	1.441	2.258
ONACE DD: Be- und Verarbeitung von Holz (ohne Herstellung von Möbeln)						
Bezirk	2.161	1.690	2.271	1.902	1.543	1.977
Bundesland	2.183	1.631	2.372	1.908	1.439	2.073
Österreich	2.233	1.697	2.361	1.946	1.465	2.063
ONACE DJ: Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallzeugnissen						
Bezirk	2.519	1.812	2.650	2.217	1.573	2.358
Bundesland	2.849	2.030	3.011	2.481	1.745	2.629
Österreich	2.708	2.063	2.852	2.347	1.785	2.476
ONACE DM: Fahrzeugbau						
Bezirk	2.165	2.705	2.040	1.742	1.867	1.713
Bundesland	3.037	2.291	3.162	2.679	1.989	2.793
Österreich	2.871	2.308	2.985	2.487	1.993	2.591
ONACE F: Bauwesen						
Bezirk	2.302	1.636	2.437	2.039	1.413	2.154
Bundesland	2.447	1.794	2.546	2.192	1.604	2.278
Österreich	2.408	1.794	2.495	2.183	1.593	2.265
ONACE G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern						
Bezirk	1.996	1.501	2.411	1.749	1.322	2.143
Bundesland	1.973	1.506	2.510	1.745	1.341	2.209
Österreich	2.033	1.612	2.492	1.809	1.440	2.207
ONACE H: Beherbergungs- und Gaststättenwesen						
Bezirk	1.392	1.223	1.779	1.244	1.116	1.546
Bundesland	1.371	1.259	1.604	1.240	1.151	1.434
Österreich	1.484	1.363	1.671	1.342	1.232	1.524
ONACE I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung						
Bezirk	2.048	1.447	2.182	1.877	1.294	1.990
Bundesland	2.186	1.643	2.375	1.928	1.441	2.116
Österreich	2.202	1.897	2.324	1.919	1.633	2.036
ONACE DA - F: Sachgütererzeugung						
Bezirk	2.478	1.792	2.709	2.195	1.581	2.406
Bundesland	2.578	1.850	2.797	2.260	1.618	2.461
Österreich	2.534	1.923	2.725	2.233	1.682	2.414
ONACE G - Q: Dienstleistungen						
Bezirk	1.904	1.478	2.294	1.614	1.282	1.946
Bundesland	1.992	1.624	2.435	1.778	1.460	2.170
Österreich	2.050	1.746	2.415	1.822	1.554	2.150

Arbeitsmarktbezirk 418 Vöcklabruck

Tabelle 10: Unselbständig Beschäftigte (HV) nach Wirtschaftsklassen (ÖNACE) 2001/2006 die zur Berechnung des durchschnittlichen monatlichen Bruttoeinkommens herangezogen wurden

Dem Arbeitsmarktbezirk zugeordnete HV-Verrechnungseinheiten (Beschäftigte am Beschäftigungsort, soweit zuordenbar)

417 Vöcklabruck

417 Vöcklabruck	Insgesamt 2006	Frauen 2006	Männer 2006	Insgesamt 2001	Frauen 2001	Männer 2001
Alle Wirtschaftsklassen						
Bezirk	45.123	17.297	27.826	42.604	16.557	26.047
Bundesland	566.049	244.990	321.059	531.893	228.733	303.160
Österreich	3.164.255	1.454.464	1.709.791	3.017.420	1.376.028	1.641.392
ÖNACE A,B: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht						
Bezirk	388	178	210	361	161	200
Bundesland	7.350	2.589	4.761	6.653	2.224	4.429
Österreich	45.443	15.418	30.025	43.149	14.443	28.706
ÖNACE DB: Herstellung von Textilien, Textilwaren und Bekleidung						
Bezirk	396	350	46	343	300	43
Bundesland	3.531	2.312	1.219	4.497	3.016	1.481
Österreich	25.633	15.742	9.891	37.141	22.891	14.250
ÖNACE DD: Be- und Verarbeitung von Holz (ohne Herstellung von Möbeln)						
Bezirk	1.286	242	1.044	1.028	176	852
Bundesland	8.408	2.137	6.271	8.164	2.118	6.046
Österreich	39.653	7.660	31.993	41.044	8.032	33.012
ÖNACE DJ: Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen						
Bezirk	1.891	296	1.595	2.110	380	1.730
Bundesland	33.549	5.527	28.022	32.995	5.536	27.459
Österreich	119.244	21.817	97.427	121.362	22.656	98.706
ÖNACE DM: Fahrzeugbau						
Bezirk	16	3	13	27	5	22
Bundesland	12.853	1.849	11.004	12.138	1.718	10.420
Österreich	39.044	6.577	32.467	37.096	6.417	30.679
ÖNACE F: Bauwesen						
Bezirk	4.110	690	3.420	3.959	613	3.346
Bundesland	54.445	7.163	47.282	51.921	6.610	45.311
Österreich	291.576	36.083	255.493	302.666	37.005	265.661
ÖNACE G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern						
Bezirk	6.147	2.803	3.344	6.264	3.006	3.258
Bundesland	102.787	54.958	47.829	96.429	51.590	44.839
Österreich	588.924	307.297	281.627	580.802	301.419	279.383
ÖNACE H: Beherbergungs- und Gaststättenwesen						
Bezirk	3.006	2.089	917	2.905	2.038	867
Bundesland	26.053	17.561	8.492	24.589	16.825	7.764
Österreich	262.366	159.495	102.871	239.664	148.798	90.866
ÖNACE I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung						
Bezirk	1.696	309	1.387	1.498	244	1.254
Bundesland	28.804	7.448	21.356	28.814	7.994	20.820
Österreich	200.628	57.063	143.565	195.236	56.625	138.611
ÖNACE DA - F: Sachgütererzeugung						
Bezirk	19.267	4.871	14.396	19.960	5.097	14.863
Bundesland	219.891	50.745	169.146	219.783	52.416	167.367
Österreich	971.461	231.295	740.166	1.032.690	255.119	777.571
ÖNACE G - Q: Dienstleistungen						
Bezirk	26.855	12.840	14.015	24.091	12.062	12.029
Bundesland	384.206	210.060	174.146	349.637	192.931	156.706
Österreich	2.431.352	1.328.639	1.102.713	2.231.634	1.229.996	1.001.638

Arbeitsmarktbezirk 418 Vöcklabruck

Tabelle 11: Anzahl der Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2006/2007

SCHULSPARTEN UND SCHULARTEN	Vöcklabruck			Oberösterreich		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Allgemeinbildende Pflichtschulen	11.830	5.599	6.231	123.697	58.254	65.443
Volksschulen	6.138	2.904	3.234	64.272	30.628	33.644
Hauptschulen	5.192	2.498	2.694	53.157	25.294	27.863
Sonderschulen und Sonderschulklassen	102	35	67	1.492	528	964
Polytechnische Schulen	398	162	236	4.776	1.804	2.972
Allgemeinbildende höhere Schulen	2.027	1.065	962	29.967	16.602	13.365
davon AHS - 1. bis 4. Klassen (Unterstufe)	1.238	606	632	17.219	9.058	8.161
davon Sonstige Allgemeinbildende Schulen	---	---	---	383	201	182
Berufsbildende Pflichtschulen	1.668	427	1.241	27.666	9.146	18.520
Berufsbildende mittlere Schulen gesamt	898	475	423	13.899	8.148	5.751
Gewerbliche, technische und kunstgewerbliche Schulen	234	5	229	3.423	518	2.905
Kaufmännische Schulen	116	74	42	1.439	805	634
Schulen für wirtschaftliche Berufe	114	111	3	1.836	1.726	110
Sozialberufliche Schulen	---	---	---	98	86	12
Land- und forstwirtschaftliche Schulen	250	134	116	2.729	1.415	1.314
sonstige berufsbildende (Statut)Schulen	---	---	---	934	692	242
mittlere Schulen im Gesundheitswesen ¹⁾	184	151	33	3.440	2.906	534
Berufsbildende höhere Schulen gesamt	1.764	819	945	25.130	13.206	11.924
Gewerbliche, technische und kunstgewerbliche Schulen	807	56	751	10.824	2.467	8.357
Kaufmännische Schulen	667	475	192	7.656	4.759	2.897
Schulen für wirtschaftliche Berufe	290	288	2	6.038	5.659	379
Land- und forstwirtschaftliche Schulen	---	---	---	612	321	291
Berufsbildende Akademien gesamt	18	14	4	908	785	123
Akademien für Sozialarbeit	---	---	---	25	17	8
Akademien im Gesundheitswesen ¹⁾	18	14	4	883	768	115
Mittlere Anstalten der Lehrer- und Erzieherbildung	---	---	---	751	218	533
Höhere Anstalten der Lehrer- und Erzieherbildung	178	174	4	1.585	1.529	56
Akademien der Lehrer- und Erzieherbildung ²⁾	---	---	---	2.441	1.852	589
Alle Schulen	18.383	8.573	9.810	226.044	109.740	116.304

¹⁾ inkl. Ausbildungsstätten im Gesundheitswesen, die von privaten Schulerhaltern geführt werden.

²⁾ inkl. Studierende in Weiterbildung.

Arbeitsmarktbezirk 418 Vöcklabruck

Tabelle 12: Auswertungen von genehmigt geförderten Personen 2006

Die Personenzählung erfolgt eindeutig, dabei wird eine Person bei allen Kategorien, in denen sie vorkommt, gezählt, in der Summe jedoch nur einmal.
Daher stellt die ausgewiesene Summe keine Addition der Kategorien dar.

AUSWERTUNGEN VON GENEHMIGT GEFÖRDERTE PERSONEN	Bezirk	Bundesland	Österreich
BESCHÄFTIGUNG 2005			
Insgesamt	568	6.185	47.094
bis < 25 Jahre	121	1.034	9.656
25 bis < 45 Jahre	279	3.020	21.729
45 Jahre und älter	168	2.142	15.790
Frauen	342	3.334	23.585
bis < 25 Jahre	58	521	4.882
25 bis < 45 Jahre	208	1.969	12.537
45 Jahre und älter	76	849	6.210
QUALIFIZIERUNG 2005			
Insgesamt	3.416	37.680	252.331
bis < 25 Jahre	1.463	14.531	91.034
25 bis < 45 Jahre	1.299	15.135	104.446
45 Jahre und älter	670	8.160	57.857
Frauen	1.829	19.244	128.089
bis < 25 Jahre	728	7.204	43.226
25 bis < 45 Jahre	775	8.519	59.955
45 Jahre und älter	334	3.608	25.497
UNTERSTÜTZUNG 2005			
Insgesamt	1.309	14.384	68.630
bis < 25 Jahre	270	3.291	14.840
25 bis < 45 Jahre	626	7.487	39.050
45 Jahre und älter	417	3.643	14.993
Frauen	756	8.721	37.850
bis < 25 Jahre	147	1.883	8.089
25 bis < 45 Jahre	437	5.207	23.556
45 Jahre und älter	175	1.654	6.348
BEIHILFE 2005			
Insgesamt	4.268	48.050	308.530
bis < 25 Jahre	1.582	16.345	101.575
25 bis < 45 Jahre	1.729	20.543	134.730
45 Jahre und älter	988	11.433	74.044
Frauen	2.336	25.320	157.250
bis < 25 Jahre	795	8.250	48.846
25 bis < 45 Jahre	1.094	12.218	77.479
45 Jahre und älter	467	5.011	31.937

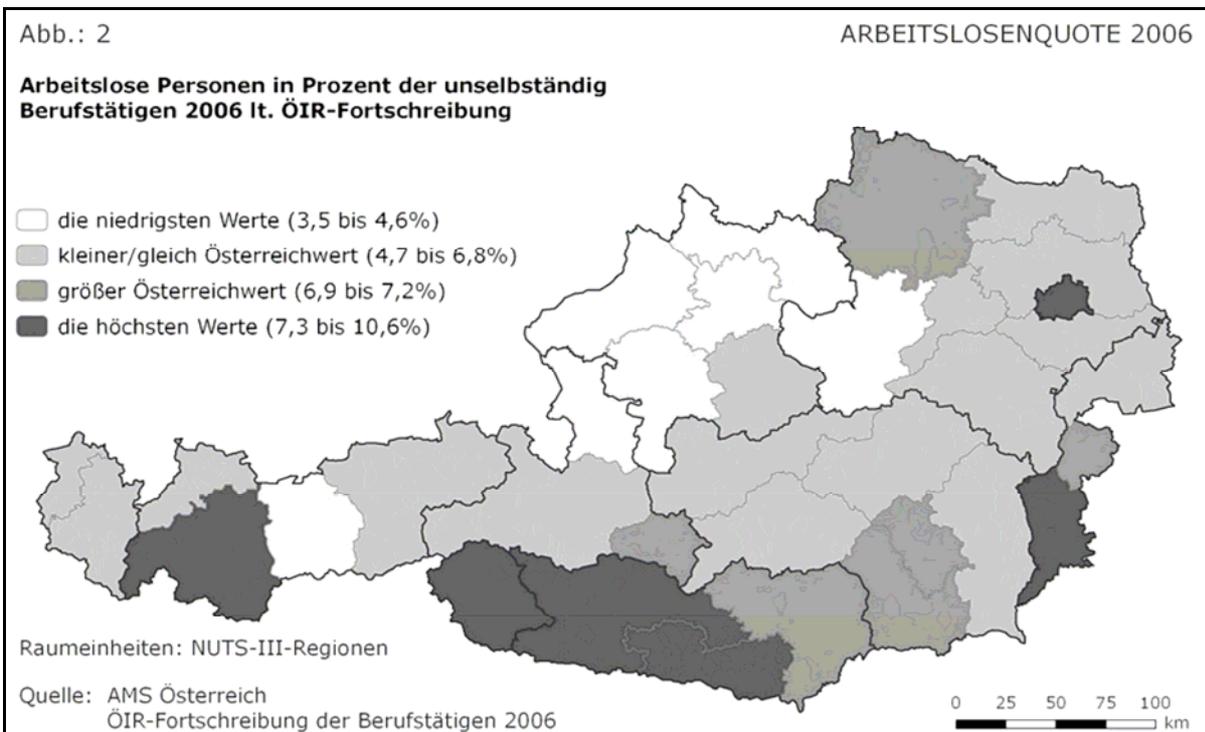
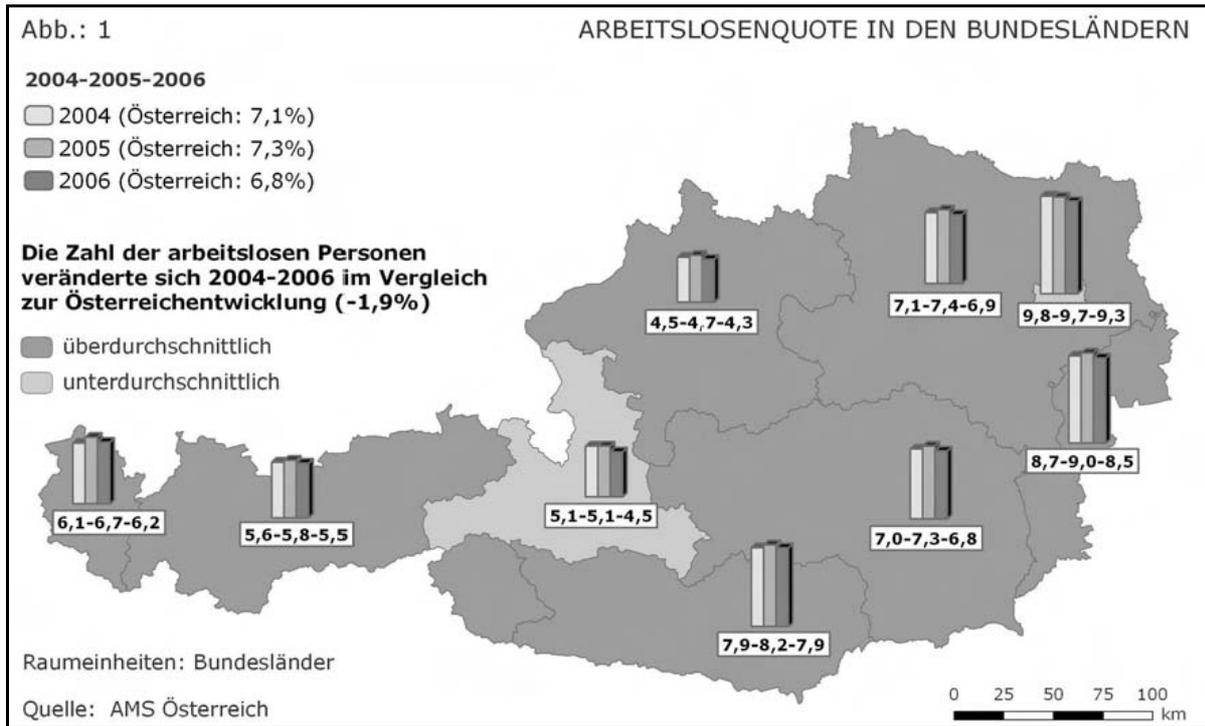
Arbeitsmarktbezirk 418 Vöcklabruck

Tabelle 13: Die fünf wichtigsten Fördermaßnahmen 2006

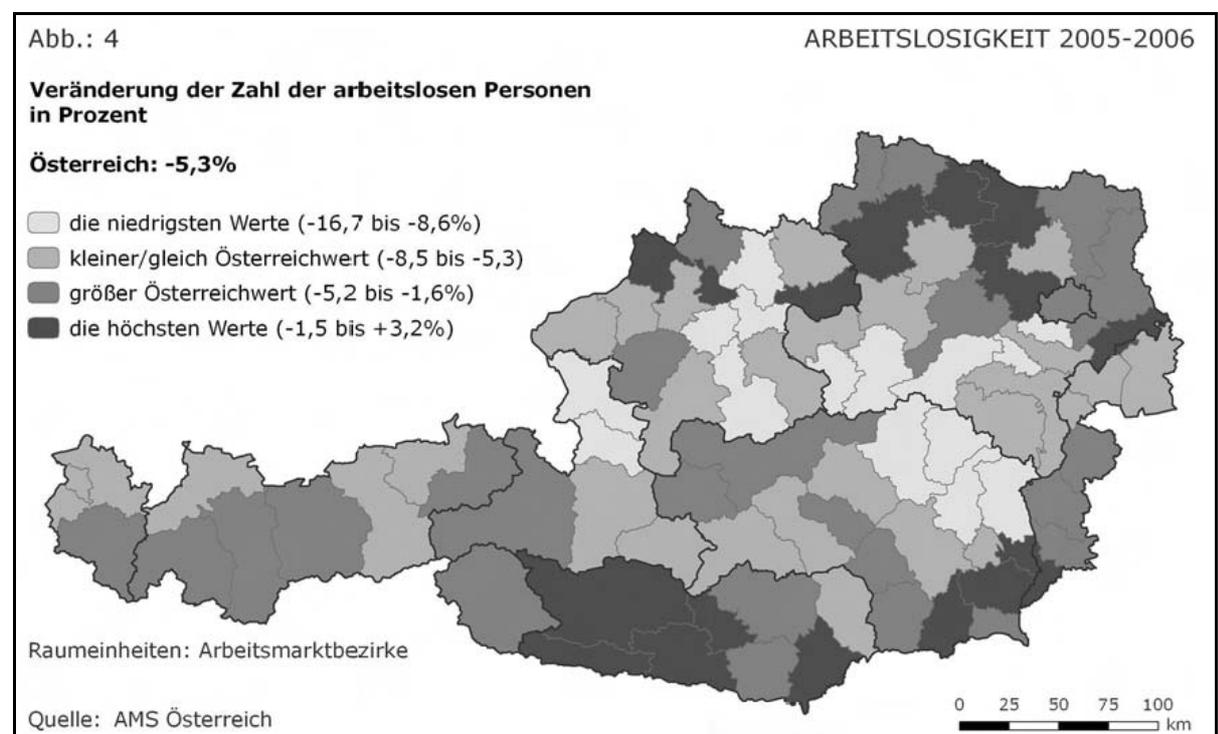
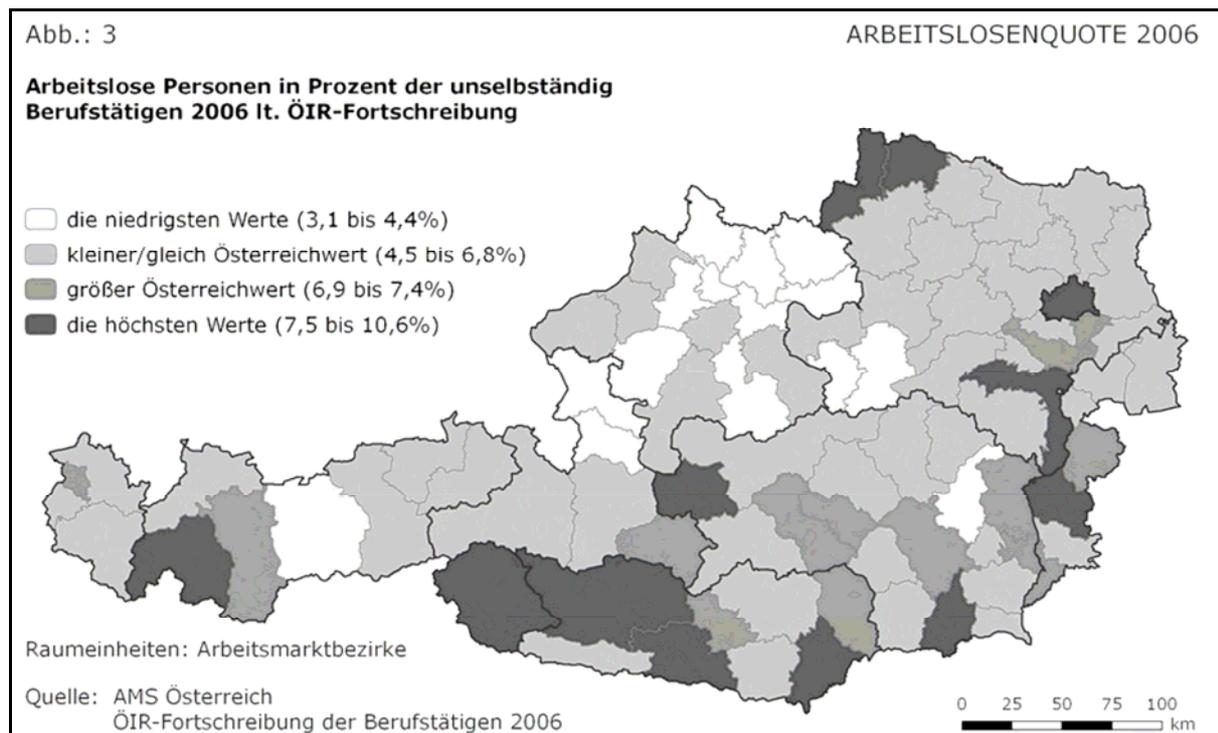
Projekttitlel	Art der Maßnahme	Träger	Insgesamt	Frauen	Männer
AQUA - Qualifizierung und Bewerbungsunterstützung	Qualifizierung	BFI OÖ	826	470	356
Qualifizierung und Bewerbungsintensivtraining	Qualifizierung	IBIS ACAM GMBH OBERÖSTERREICH	207	105	102
Qualifizierung und Bewerbungsintensivtraining	Qualifizierung	IBIS ACAM GMBH OBERÖSTERREICH	148	94	54
Sozialökonomischer Betrieb "Proba"	Beschäftigung	FAB VEREIN ZUR FÖRDERUNG VON ARBEIT UND BESCHÄFTIGUNG	119	59	60
Jugendpaket Vöcklabruck	Qualifizierung	IBIS ACAM GMBH OBERÖSTERREICH	67	31	36

Abbildungen

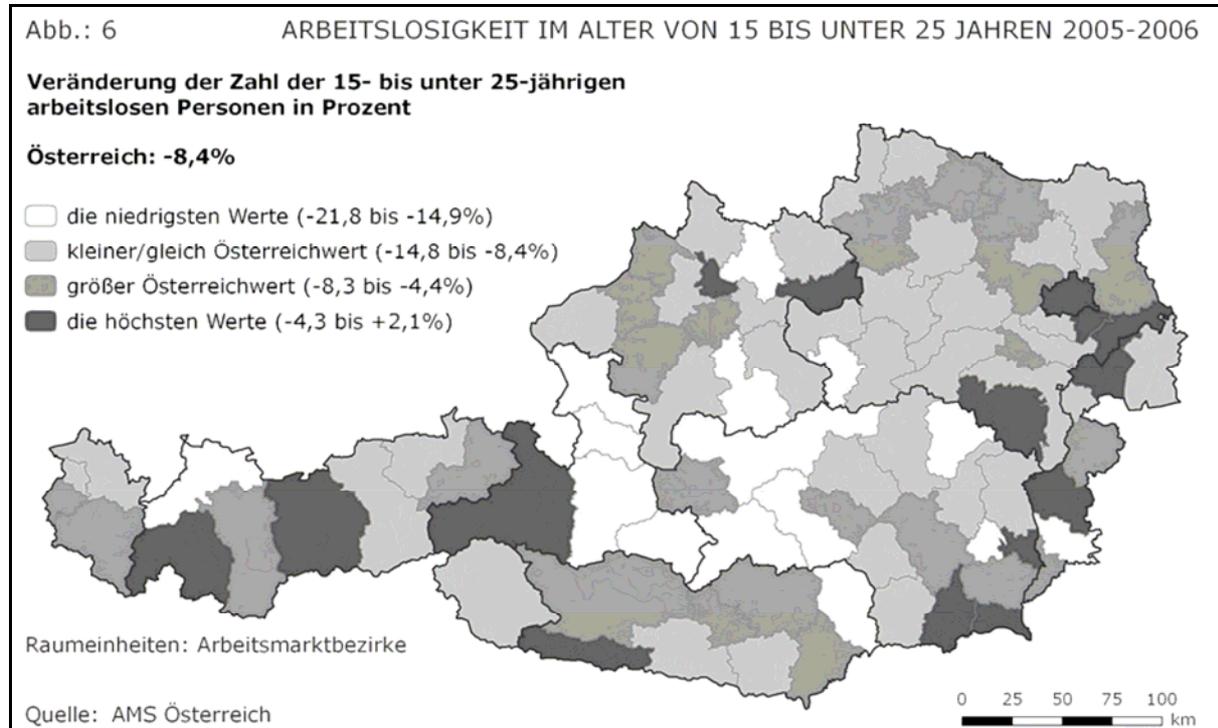
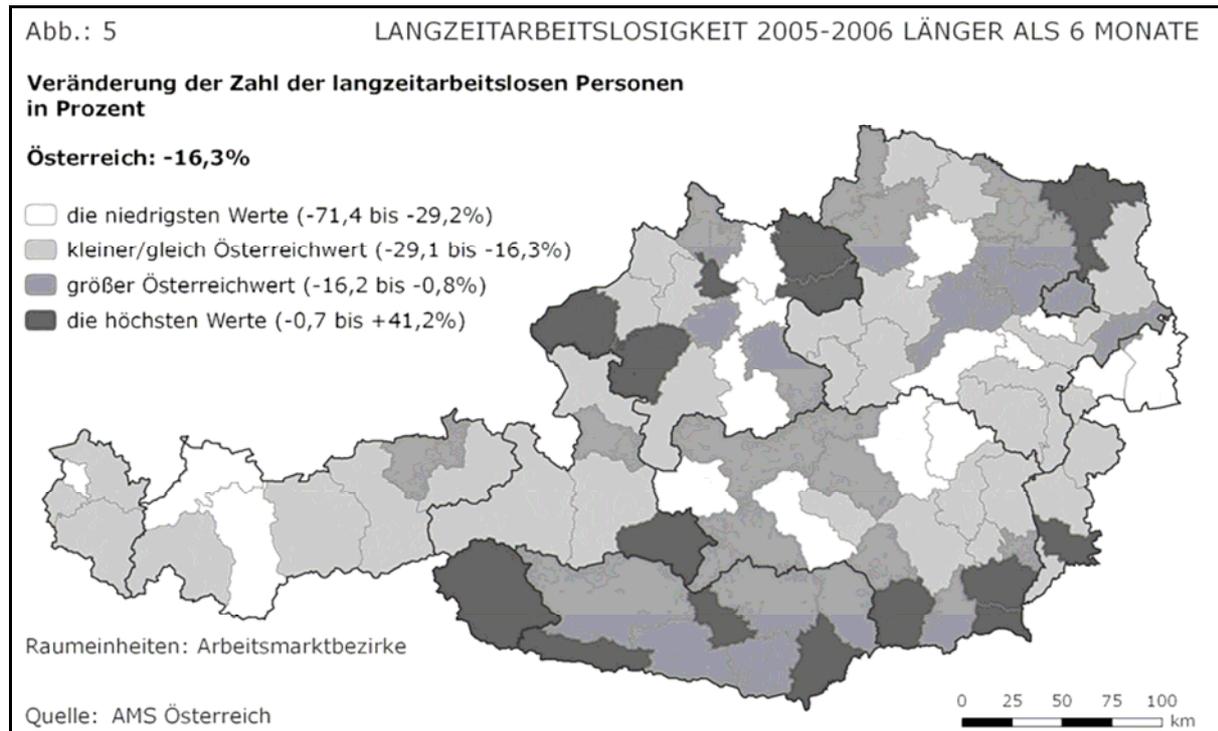
ARBEITSLOSENQUOTEN



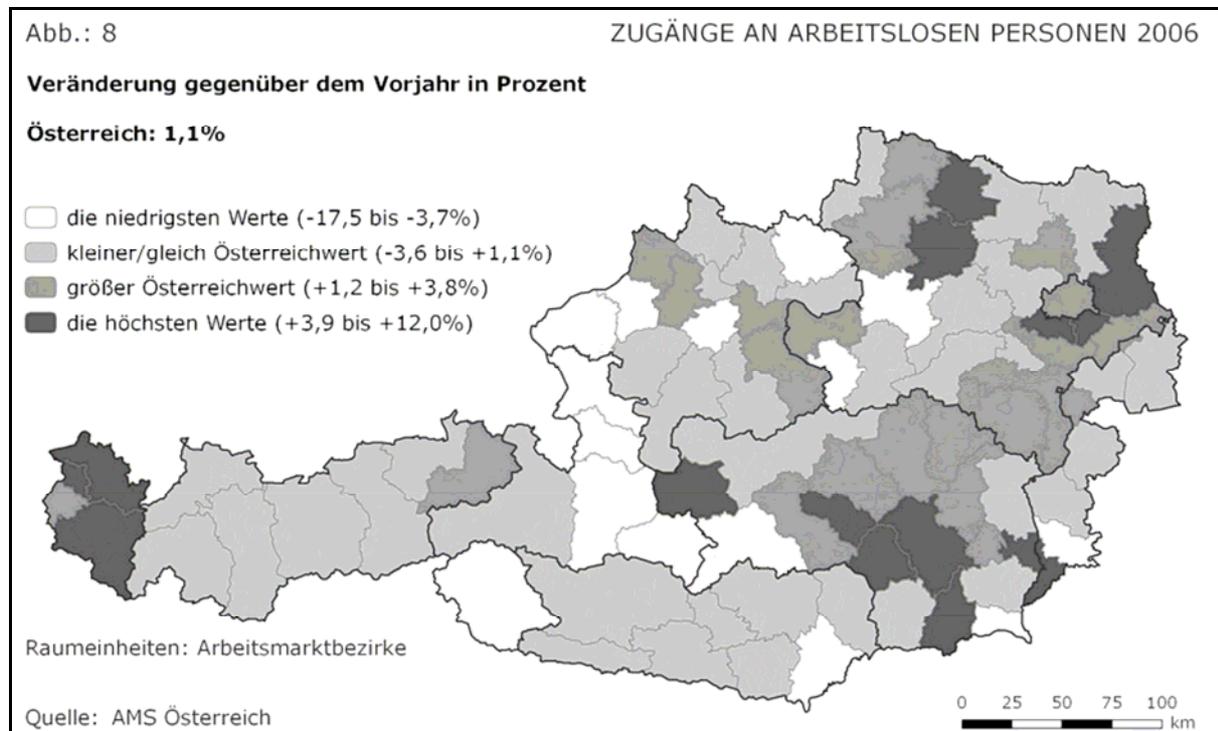
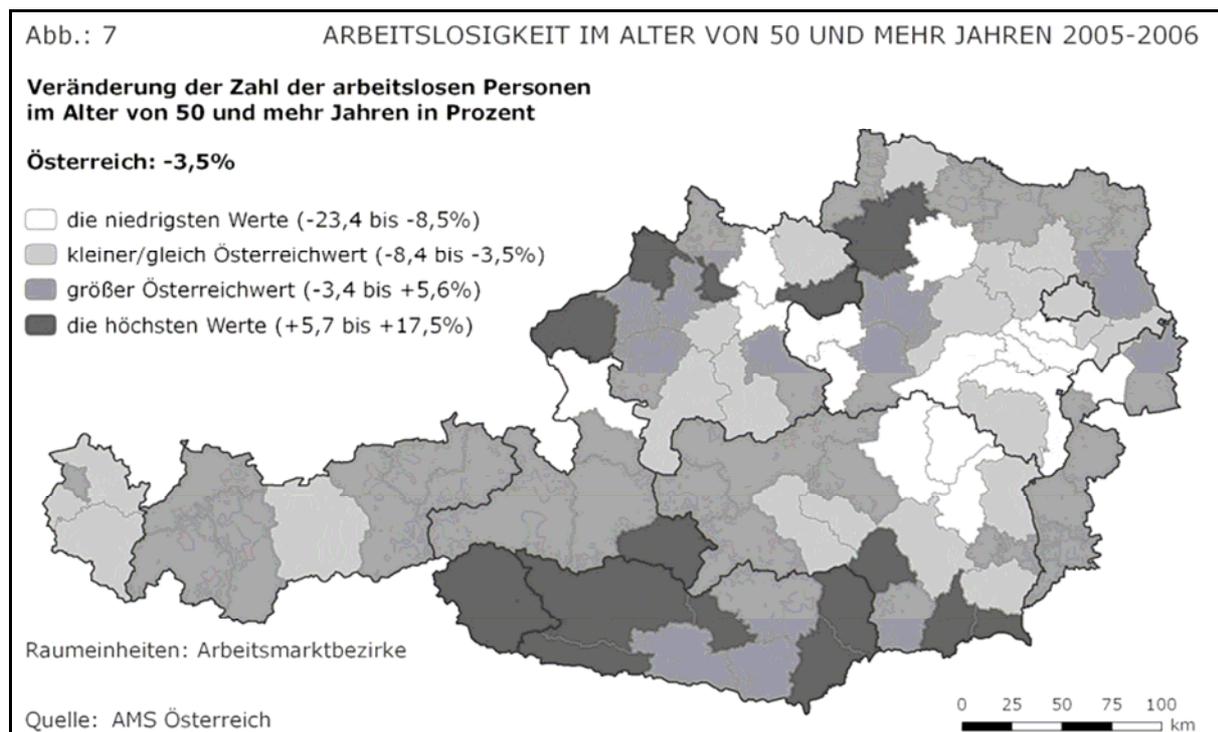
ARBEITSLOSENQUOTE - ARBEITSLOSIGKEIT



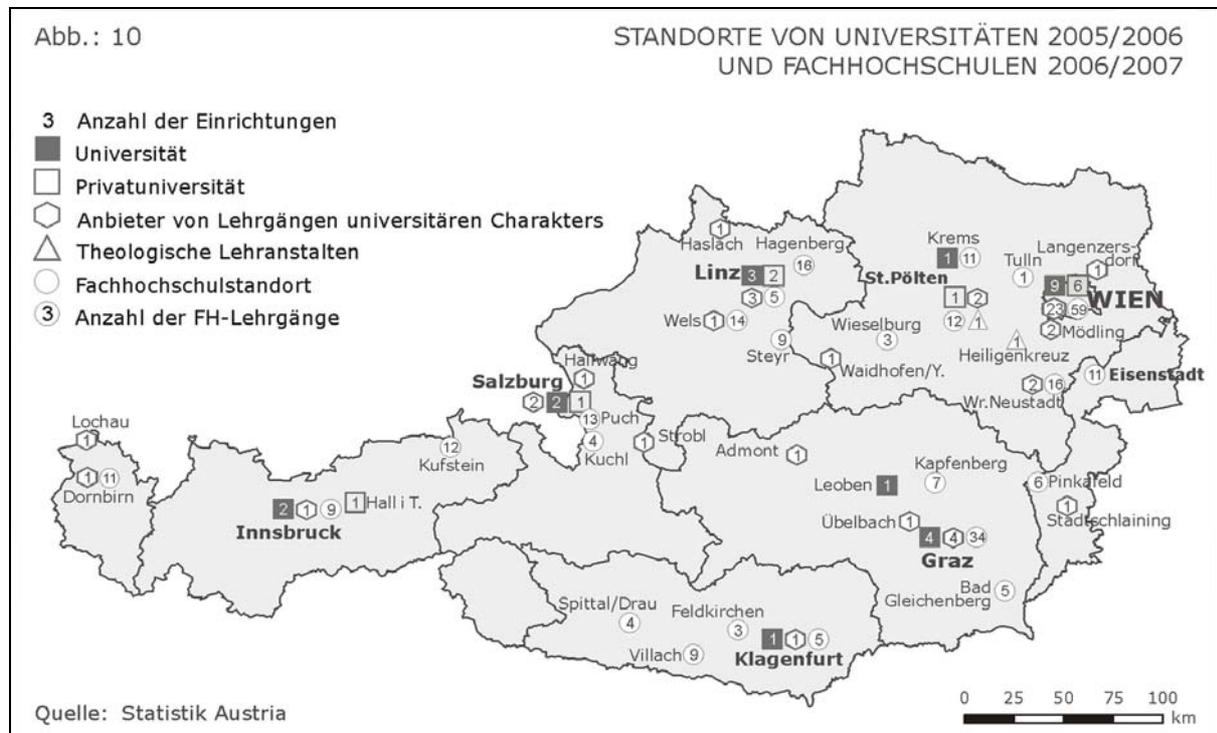
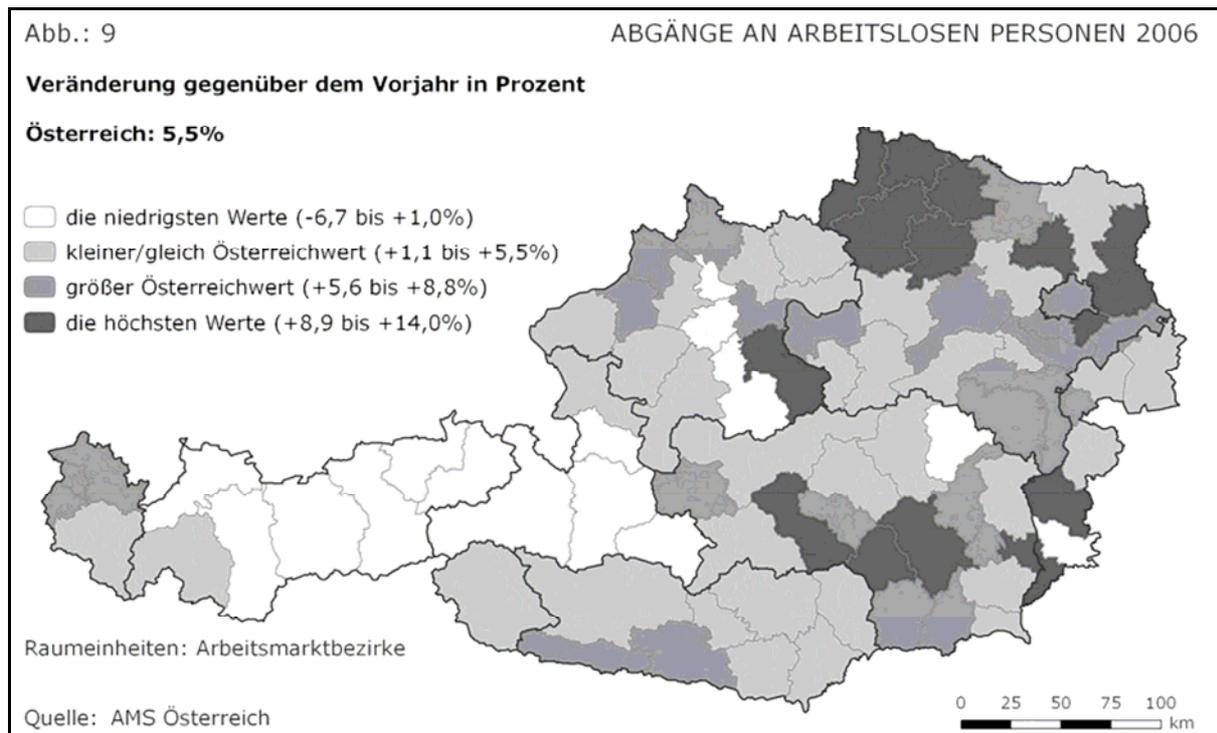
LANGZEITARBEITSLOSIGKEIT - ARBEITSLOSIGKEIT IM ALTER VON 15 BIS UNTER 25 JAHREN



ARBEITSLOSIGKEIT IM ALTER VON 50 UND MEHR JAHREN ZUGÄNGE AN ARBEITSLOSEN PERSONEN



ABGÄNGE AN ARBEITSLOSEN PERSONEN UNIVERSITÄTEN - FACHHOCHSCHULEN



Anhang

Die NUTS III Regionen in Österreich

Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik (NUTS)



Quellen zu den Themen:

<p>Bevölkerung Wohnbevölkerung, Berufspendler/innen</p>	<p>STATISTIK AUSTRIA, Volkszählungen 1991 und 2001; Melderegister</p>
<p>Arbeitslosigkeit Vorgemerkte arbeitslose Personen, Arbeitslosenquote, Bundesländer und Österreich</p> <p>Arbeitslosenquote, Arbeitsmarktbezirke und NUTS-III- Regionen</p> <p>Arbeitslosigkeit nach dem Alter, Arbeitslosigkeit nach der Berufs- und Qualifikationsstruktur, Langzeitarbeitslosigkeit, Zugänge und Abgänge an arbeitslosen Personen, Verweildauer, Gesamtdauer, Mehrfacharbeitslosigkeit</p> <p>Zugangsquote</p>	<p>Arbeitsmarktservice Österreich</p> <p>Arbeitsmarktservice Österreich; ÖIR-Berufstätigenfortschreibung</p> <p>Arbeitsmarktservice Österreich</p> <p>Arbeitsmarktservice Österreich, ÖIR-Berufstätigenfortschreibung</p>
<p>Beschäftigung, Stellenangebot und Lehrstellenmarkt Unselbstständiges Arbeitskräfteangebot, Stellenangebot, Zu- und Abgang an gemeldeten offenen Stellen; Lehrstellenmarkt</p> <p>Beschäftigungsstruktur</p> <p>Berufstätige am Wohnort 1991, Erwerbsquote 1991</p> <p>Berufstätige am Wohnort, Erwerbsquote</p>	<p>Arbeitsmarktservice Österreich</p> <p>Hauptverband der österr. Sozialversicherungsträger</p> <p>STATISTIK AUSTRIA, Volkszählung 1991</p> <p>ÖIR-BERUFSTÄTIGENFORTSCHREIBUNG</p>
<p>Wirtschaftsdaten und Einkommen Bruttoregionalprodukt</p> <p>Durchschnittliches monatliches Bruttoeinkommen (HV) nach Wirtschaftsklassen (ÖNACE) in Euro</p>	<p>STATISTIK AUSTRIA; WIFO; ÖIR</p> <p>Hauptverband der österr. Sozialversicherungsträger</p>
<p>Bildung Schülerinnen und Schüler im Schuljahr Fachhochschulen: Standorte, StudentInnen, Lehrgänge Standorte der Universitäten</p>	<p>Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Fachhochschulrat STATISTIK AUSTRIA</p>
<p>Förderungen Auswertungen von genehmigt geförderten Personen die größten Förderfälle</p>	<p>Arbeitsmarktservice Österreich Arbeitsmarktservice Österreich</p>

ÖIR-BERUFSTÄTIGENFORTSCHREIBUNG

Datenlage:

Datenbasis:

- ÖROK: ÖROK-Prognosen 2001-2031 Teil 1: Bevölkerung nach Regionen und Bezirken Österreichs
- (Statistik Austria, Volkszählung 2001: demographische Struktur)
- Statistik Austria, Melderegister, aktuelle Werte
- Statistik Austria, Volkszählung 2001: unselbständige und selbständige Erwerbspersonen, Erwerbspersonen nach Alter und Geschlecht
- Mikrozensus, aktuelle Jahresergebnisse: Erwerbsquoten, Anteile der Selbständigen

Stärken/Schwächen/Strukturbrüche:

- *Strukturbrüche 2001-2002:*
VZ 2001: in einigen Regionen zeigten sich erhebliche strukturelle Veränderungen gegenüber den Annahmen der Bevölkerungsprognose 1995. Betroffen waren in erster Linie Stadtregionen und die näheren Umlandregionen der Städte. Möglicherweise wurden die Intensität der anhaltenden Suburbanisierungsprozesse und die Wanderungsrichtung etwas unterschätzt.
- *Bevölkerungsentwicklung nach Bevölkerungsevidenz bzw. nach aktueller ÖROK-Prognose/Daten aus dem Modell:*
Entwicklung verläuft gleichförmig für Österreich gesamt, die westlichen Bundesländer und Kärnten; die Entwicklung wurde in der Prognose in der Steiermark und in Wien unterschätzt, in Niederösterreich und dem Burgenland überschätzt.
- *Strukturbrüche 2004-2005:*
Veränderung der Struktur der Erwerbspersonen zwischen 1991 und 2001 (Unterschiede im Wesentlichen in der Geschlechterstruktur (Änderung der Erhebungsmethode der Statistik Austria zwischen 1991 und 2001 – geringfügig Beschäftigte), aber auch in der regionalen Verteilung)
- *Strukturbrüche 2006-2007:*
Veränderung bei der Erhebung der Mikrozensus-Daten. Die neue Mikrozensus-erhebung unterscheidet sich von früheren Erhebungen sowohl in der Stichprobenziehung als auch in der Erhebungsmethode und – in den Konsequenzen besonders gravierend – im Erhebungszeitraum. Die Mikrozensusdaten über den österreichischen Arbeitsmarkt basieren nun auf einem echten Jahresdurchschnitt, während sich im Gegensatz dazu der Befragungszeitraum des Mikrozensus vor 2004 auf die ersten drei Wochen der Monate März, Juni, September und Dezember erstreckte. Eine Vergleichbarkeit der Daten mit Erhebungen vor 2004 ist daher nur bedingt gegeben
- *geringe Differenz zum Mikrozensus:*
aufgrund der Konstruktion des Modells werden Tendenzen des Mikrozensus auf nationaler und Bundeslandebene auch in der Fortschreibung abgebildet, d.h. es gibt nur geringe Differenzen zu den Ergebnissen des Mikrozensus (3-4%)
- *Strukturvergleich (regionale Verteilung, Frauenanteile) Fortschreibung – VZ-Ergebnisse:*
Differenzen von max. einem Prozentpunkt in der regionalen Verteilung (BUL-AT, AMB-BUL), geringe Differenzen bei den Frauenanteilen